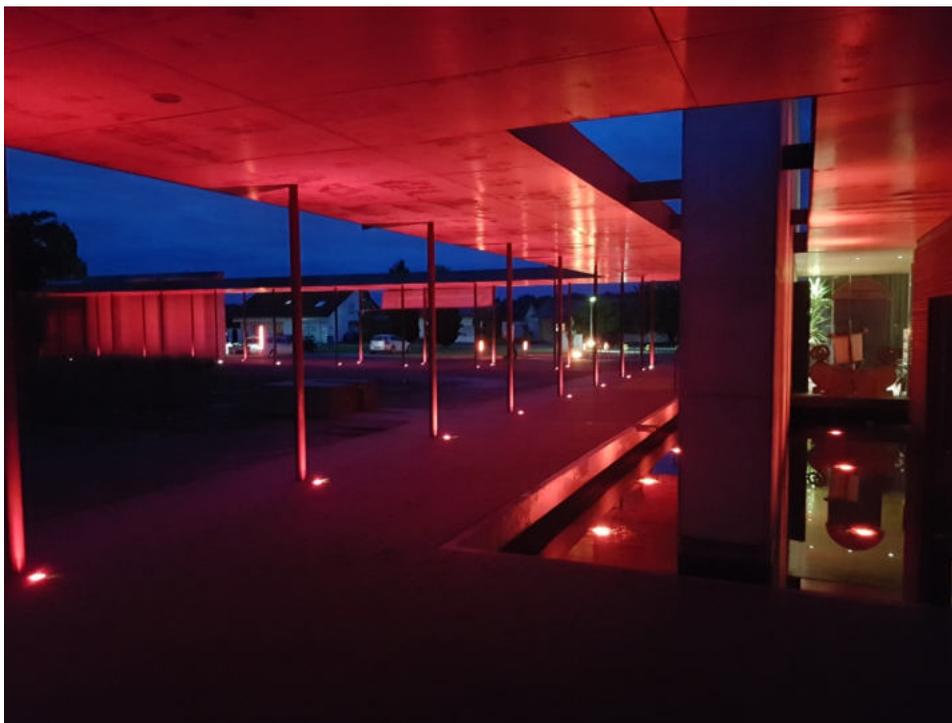


# GEMEINDEBRIEF

Evangelische Kirchengemeinde  
Völklingen-Warndt

Ausgabe 3/2019, August bis Oktober 2019



Das Gelände vor der katholischen Herz Jesu Kirche in Ludweiler in rotes Licht getaucht bei der ökumenischen Nacht der Kirchen Pfingsten 2019. Bericht auf Seite 9.

Foto: Chris Storb



Pfr. Horst Gaevert  
Bild: Privat



Pfr. Christian Puschke  
Bild: Oehrlein

## Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Leider werden Sie diesen Gemeindebrief erst etwas verspätet in Ihren Händen halten. Der Sommerurlaub und - ja - auch die Hitze haben die Fertigstellung etwas verzögert. Und dann muss ja immer noch Korrektur gelesen werden, und auch der Druck und die Verteilung brauchen ihre Zeit. Wir hoffen, die nächste Ausgabe wieder zeitgerecht fertigstellen zu können.

Wir blicken mit dem Gemeindebrief wieder zurück auf gelungene Veranstaltungen der Kirchengemeinde und laden ein zu Konzerten, Kinder-Herbstferien-Programm und manchem mehr.

Es ist schon erstaunlich, was viele Ehrenamtliche in unserer Gemeinde auf die Beine stellen!

So sind ja, um nur ein Beispiel zu nennen, die Konzerte und Veranstaltungen der Förderkreise und -vereine nicht nur Aktionen, um den Erhalt der jeweiligen Kirche zu unterstützen. Sie sind auch wertvolle Beiträge zum Gemeinleben. Und da gibt es noch viel mehr!

Hinweisen möchten wir Sie auch auf die Diakoniesammlung, für die wir Sie mit dem Einleger um einen Beitrag bitten.

Mit sommerlichen Grüßen,

IHRE PFARRER HORST GAEVERT UND CHRISTIAN PUSCHKE

### Inhalt:

Andacht	3
Gemeindeversammlung	4-5
Konfirmationen / Jubelkonfirmationen	6-8
2. ökumenisches Gemeindefest	9
Meditation des Tanzes	10
Singen und tanzen zum Lobe Gottes	11
Gemeindefahrt - Bericht	12-13
Chorkonzert in Fürstenhausen	14
Geburtstagskonzert	15
Ausflug für Kinder	16
Kinder-Herbstferien-Programm	17
Presbyteriumswahl 2020	18-19
Männerkreis	20-22
Kino: „Zwingli - Der Reformator“	23
Tag des Baumes	24
Evangelischer Kindergarten Fürstenh.	25

Kindergottesdienste	26
Gottesdienste	27-29
Gottesdienste in Seniorenheimen	29
Hier finde ich ...	30
Ökumenisches Herbstcafé	32
Ökumenische Adventsfenster	33
Förderverein Auferstehungskirche	34
Kleiderladen Großbrosseln	35
Neues Gesicht im Gemeindebüro	36
Frauenhilfen Bericht & Programme	37-39
Neuer Gemeindebus	40
Gruppen & Kreise	41-43
Impressum	46
Adressen, Telefon, Email	46-47
Förderkreise, Fördervereine & Stiftung	48
Konzert GospelChor Saarbrücken	50

# Abendspaziergang

## Andacht



Wilde Möhre

Zurzeit sind die Abende temperaturmäßig mild und trocken.

Ein solcher Abend hatte mich einmal dazu gebracht, mit meinem älteren Bruder einen Spaziergang zu unternehmen. Auf märkischem Boden, von dem man sagt, er sei ein karger, sandiger Boden, auch märkische Sandbüchse genannt.

Mein Bruder blieb immer wieder stehen und wog eine der Pflanzen, die am Wegesrand wuchsen, in der Hand, und wies auf sie hin: Das ist Kamille, das ist Mohn, das ist eine Schafgarbe, das ist eine Wilde Möhre.

Es war eine herrliche Pracht, die uns umgab. Wir waren beglückt von der Schönheit der Natur und uns zugleich bewusst, wie wenig selbstverständlich unser Leben ist. Wir empfanden unser Dasein als ein Geschenk Gottes, dem wir nicht genug danken konnten.

Wir gingen noch eine Weile. Die Sonne verschwand am Abendhimmel, der warme Abendwind ließ nach, eine große Stille breitete sich auf dem Feld aus. Das Zirpen der Grillen schwoll an und ließ nach, als wir anliegende Wiesen passierten.

Auf einmal war es still. Und in der Stille hörten wir ein großes Rascheln, ein Blätterschlagen.

Was konnte das sein? Wir hatten einen Espenbaum erreicht, der, wenn schon alles still ist, noch mit seinen Blättern schlägt, auch wenn nur ein noch so kleiner Windhauch durch seine Blätter geht.

Wie die Espe noch bei dem leisesten Windhauch mit den Blättern schlägt, so sind wir auch immer wieder ängstlich und erschreckt, wenn wir Einblicke in die Wundertaten Gottes bekommen. Es reicht uns oft schon der leiseste Windhauch des Atem Gottes aus, um überaus lebendig und beglückt zu sein.

Seine Zuneigung und Zuwendung ist eine Quelle der reinen, ungetrübten Freude.

# Aus der Gemeindeversammlung

## Liturgie, Presbyteriumswahl, Gebäude und Personalia

Am 22. Juni erschienen 23 Gemeindeglieder zur Gemeindeversammlung in Ludweiler.

### Liturgie

Haupttagesordnungspunkt war die gemeinsame Gottesdienstliturgie, die seit Sommer 2018 erprobt worden ist.

Pfarrer Christian Puschke erläuterte die Gründe für eine gemeinsame Liturgie:

Die Gottesdienste sollen an allen Predigtstätten nach gleicher Ordnung gefeiert werden, was auch der Findung einer gemeinsamen Identität dienen kann. Zum anderen ist es hilfreich für die Predigenden und die Organistinnen und Organisten, an einem Wochenende nach einer Liturgie Gottesdienste vorbereiten und feiern zu können.

Folgende größere Änderungen sind vorgenommen worden:

Der Gottesdienst beginnt jetzt nach dem Orgelspiel mit der liturgischen Eröffnung danach folgen die Begrüßung und das erste Lied.

Die Abkündigungen waren nach der meditativen Musik nach der Predigt vorgesehen. Dies soll wieder geändert werden, da das Lied nach der Predigt zur Predigt gehört und hier mit den Abkündigungen ein Bruch entsteht.

Neu ist der Gesang nach der Gnadenzusage, der vorher zwar bei allen gleich (Ehre sei Gott in der Höhe) war. Man fand zum einen die Melodie etwas schwierig und zum anderen den Inhalt nicht ganz korrekt und hat stattdessen das Lied 179.1 „Allein

Gott in der Höh sei Ehr“ vorgeschlagen.

In den einzelnen Gemeindeteilen kam es gegenüber den früheren Gepflogenheiten zu folgenden Änderungen:

Karlsbrunn und Naßweiler hatten eine sehr eingeschränkte Abendmahlsliturgie. Diese wurde an die beiden anderen angeglichen.

In Wehrden und Fürstenhausen entfällt die zweite Lesung. Mit Psalm, Lesung und Predigttext sind immer noch drei biblische Texte im Gottesdienst enthalten.

Ludweiler hatte als einzige Gemeinde beim Abendmahl roten Wein gereicht. Dies wurde wie in den anderen Gemeindeteilen durch Weißwein ersetzt.

Es gibt jetzt in der ganzen Gemeinde weißen Wein und roten Traubensaft.

Es ist beabsichtigt, für alle Gottesdienste, wie in Ludweiler schon üblich, ein Abkündigungsblatt zu erstellen. Dadurch würde sich ein großer Teil der mündlichen Abkündigungen erübrigen.

Bisherige Erfahrungen: Das Aufstehen zur Schriftlesung, welches nur in Ludweiler üblich war, muss noch weiter eingeübt werden.

In der anschließenden Diskussion wurden einige Anregungen eingebracht.

Ein Vorschlag war: Die Antwort der Gemeinde auf „der Herr sei mit Euch“ „und mit deinem Geiste“ nicht zu singen, sondern zu sprechen.

Es wurde aus der Gemeindeversammlung das Bedauern geäußert,

dass in Ludweiler die Tradition des Rotweins beim Abendmahl aufgegeben wurde. Dies sei auch ein Stück des hugenottischen Erbes. Verschiedene Gemeindeglieder begrüßen die Vereinheitlichung des Abendmahlweins in der Gemeinde und weisen darauf hin, dass es immer wieder zu Irritationen kam, weil Gottesdienstbesucher aus den anderen Gemeindeteilen verunsichert waren, welches nun Wein und was Safft ist.

Der Vorschlag, das Brot durch Oblaten zu ersetzen, ruff bei einigen Gemeindegliedern auch Widerstand hervor; Oblaten seien zwar auch Brot, aber man kann es sich nicht als Brot vorstellen, Brot entspräche mehr dem Charakter des Abendmahls als Stärkungsmahl.

Der Posaunenchor bittet um entsprechende Notensätze für die neue Liturgie.

Das Presbyterium hat die Vorschläge, Anregungen und Kritikpunkte nun noch einmal zu diskutieren, bevor es eine neue Liturgie beschließt.

### **Presbyteriumswahl**

Es wurde auf die bevorstehende Wahl zum Presbyterium verwiesen. (Siehe die Seiten 18-19)

### **Gebäude**

Zur Gebäudesituation gab der stellvertretende Baukirchmeister Rudolf Becker einen Überblick. Die Anzahl der Gemeindeglieder geht stärker zurück als prognostiziert war. Aus diesem Grund müsse schnellstmöglich

ein tragfähiges Gebäudekonzept erarbeitet werden, welches den demographischen Wandel und die daraus rückläufigen Einnahmen der Kirchengemeinde berücksichtigt.

Aktuell sind im Gebäudestand fünf Kirchen, drei Gemeindehäuser, davon eines mit Kita, drei Pfarrhäuser, ein vermietetes Wohnhaus, in welchem auch der Kleiderladen in Ludweiler untergebracht ist.

In Zusammenarbeit mit dem Architekten des Kirchenkreises Herr Jost wurden aktuelle Sanierungskosten über die Lebensdauer der Bauteile von fast 1.400.000 Euro ermittelt.

Es müssten also Entscheidungen getroffen werden, welche Investitionen noch sinnvoll seien; wie viele Gebäude in Zukunft benötigt bzw. wie viele sowohl finanziell wie personell noch unterhalten werden könnten.

### **Personal**

Pfarrer Horst Gaevert berichtete zum Personal: Die Verwaltungsangestellte Heidi Kirchner hat aus privaten Gründen gekündigt. Kerstin von Baronowitz (Verwaltungsangestellte bei der Versöhnungskirchengemeinde in Völklingen) wurde mit acht Wochenstunden bei unserer Kirchengemeinde angestellt. Die Arbeitszeit von Frau Mink wurde von 20 auf 28 Wochenstunden erhöht. (Siehe Seite 36)

# Konfirmationen

In Ludweiler und Karlsbrunn



Foto: Ulrich Fotografie

Konfirmation am 30. Mai in der Hugenottenkirche Ludweiler.

Johanna Wernet, Anna Altpeter, Louisa Backes, Michelle Reinhard, Thea Uhl, Elena Brosius, Cheyenne Taffe, Finnja Großmann, Julius Roth, Mila Schroll, Dominik Seibert, Andy Breuer, Tim Beuren, Sebastian Spuhler (v.l.n.r.).

---



Foto: Karin Klein

Konfirmation am 12. Mai in der Evangelischen Kirche Karlsbrunn.

Julia Bachelier, Devin Biermacher, Marie Burger, Joelina Dirk, Philipp Duchêne, Jasmin Erbel, Maren-Anouk Geiger, Marcel Heck, Sarah Hector, Leon-Rafael Hein, Maja Hene, Jonas Noack, Janosch Quinten, Lukas Spath, Alexander Tjart, Matthias Wild, Leonie Ziegler (alphabetisch).

# Konfirmation und Jubelkonfirmation

in Wehrden



Foto: Karin Klein

Konfirmation am 19. Mai in der Auferstehungskirche Wehrden/Geislautern.  
Kurt Feld, Michael Messer, Jan Niderkorn, Soleine Schäfer, Josua Schille, Anna Schoepp, Xenia Spät, Chiara Sumkeller, Annalena Teseler (alphabetisch).

---



Foto: Ulrich Brück

Jubiläumskonfirmation am 2. Juni in der Auferstehungskirche Wehrden/Geislautern.  
Eisenre Konfirmation: Edith Riewer, Karin Schneider, Christel Brümmer, Willi Lorenz. Goldkonfirmation: Friederike Mennicke, Eliza Fleury, Elke Mayr (v.l.n.r.).

# Jubelkonfirmation

in Ludweiler



Foto:  
Ulrich  
Foto-  
grafie

Jubiläumskonfirmation am 16. Juni in der Huguenottenkirche Ludweiler.  
Goldkonfirmation: Ronald Bach, Ursula Drzymala, Olaf-Jürgen Duchene, Hans peter Giersch, Frigga Kaschta, Jürgen Uhl, Isolde Schweig, Manfred Jenke und Klaus Weißmann.

Diamantkonfirmation: Volker Diehl, Karl-Heinz Endres, Ludwik Knauth, Manfred Laval, Jutta Lohmann, Hiltrud Wagner-Müller, Monique Navarro, Wolfgnag Weber und Rosemarie Zollt.

Eiserne Konfirmation: Ursula Brettschneider, Siegrid Desgranges, Dieter Röpnack und Liesel Wagner.

Gnadenkonfirmation: Elvira Keller.

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden haben ihr „Ja“ zum christlichen Glauben gesprochen und gehen nun ihren eigenständigen Lebensweg, auch ihren eigenständigen Glaubensweg.

Die Jubelkonfirmandinnen und -konfirmanden haben sich an ihr „Ja“

und ihre Glaubens- und Lebenserfahrungen erinnert.

Allen wünschen wir, dass sie Gottes Segen in ihrem Leben erfahren dürfen.

PFARRER CHRISTIAN PUSCHKE

## 2. ökumenisches Gemeindefest

und Nacht der Kirchen in Heilig Kreuz in Ludweiler. Rückblick

Der ökumenische Vorbereitungskreis bedankt sich bei allen Besucherinnen und Besuchern, allen Helferinnen und Helfern und allen Spenderinnen und Spendern von Kuchen und Salaten.

Gemeinsam haben wir ein schönes gelungenes Fest organisiert, bei dem alle Generationen angesprochen waren.

Das Kinderprogramm, das Thomas Diederich mit Helferinnen im Jugendraum angeboten hatte, wurde ebenso gerne angenommen, wie das Mitmachtheater von Eddy Zaubringer.

Kaffee und die riesige Kuchenauswahl waren ein Wohlgenuss für alle.

Die Schulband aus der 6. Klasse der Graf Ludwig Gemeinschaftsschule erfreute mit ihren Darbietungen ebenso die Zuhörer, sodass auch noch eine Zugabe gespielt wurde.

Gemeindereferentin Martina Scholer und Pfarrer Christian Puschke verglichen im ökumenischen Pfingstgottesdienst den Heiligen Geist mit Seifenblasen. Der ökumenische Singkreis Troubadix gestaltete mit seinen Pfingstliedern den Gottesdienst wunderbar mit.

Danach war noch Gelegenheit zum Gespräch bei Rostwurst und kühlen Getränken, bevor Prädikantin Ute Decker und Diakon Chris Storb die Nacht der Kirchen in Ludweiler offiziell eröffneten.

Hier spielten Thorsten Gand und Sven Prokaska Jazz mit meditativen Klängen, so dass man seinen Gedanken

nachgehen konnte.

Ute Deckers Erzählfiguren zeigten die Geschichte vom letzten Abendmahl Jesu bis hin zum Pfingstfest.

In der Kirche leuchtete das große Glaskunstwerk von Markus Hohlstein. Die Glaskugel wurde aus mehr als 3.000 Glasscherben zusammengesetzt. Über 1.000 davon wurden während des vergangenen Jahres von Menschen gestaltet, die darauf ihre Wünsche und Sehnsüchte festhielten. Das Kunstwerk zog viele in den Bann. In und um die Kirche verbreitete sich eine tolle Atmosphäre - auch durch die im Laufe der Nacht zunehmende rote Ausleuchtung des Platzes.

Mit dem Segensgebet um 23.30 Uhr endete dieser wunderbare Tag - und dann gab es noch einen gemütlichen Ausklang.

Ein langer, aber schöner Tag ging zu Ende.

MARTINA SCHOLER & CHRIS STORB



Das Glaskunstwerk von Markus Hohlstein.

Foto: Chris Storb

# Mach weit deine Flügel und tanze

Meditation des Tanzes - Kurs August bis Oktober



Foto: Beate Hüsslein

*Der Körper ist der Übersetzer der Seele ins Sichtbare.*

*CHRISTIAN MORGENSTERN*

Ein Kurs, in welchem wir uns öffnen für Tänze, die Körper und Seele weit machen.

Tänze, die mitreißend schwungvoll, aber auch solche, die innig gefühlvoll sind, werden uns helfen, alles was uns einengt hinter uns zu lassen.

Die Seele kann ihre Flügel ausbreiten und mit dem Körper zum Einklang kommen!

**Termine:** (7 mal)

jeweils dienstags, 19 - 20.30 Uhr  
27. August,  
3., 17. und 24. September,  
1., 8. und 15. Oktober.

**Ort:**

Johannes-Calvin-Haus  
Vöklinger Straße 90  
Ludweiler

**Kosten:** 42 Euro

**Leitung:** Beate Hüsslein

Dipl. Dozentin für Meditation des Tanzes,  
Tanzleiterin für biblischen Tanz  
In Kooperation mit der Evangelischen Akademie im Saarland

**Anmeldung:**

Bis 20. August über die Evangelische Akademie im Saarland  
Tel.: 06898 - 169622  
E-Mail: buero@eva-a.de

BEATE HÜSSLEIN



## Singen und tanzen zum Lobe Gottes

Ökumenischer Singkreis und Meditation des Tanzes

Viele sind der Einladung des Ökumenischen Singkreises und der Gruppe Meditation des Tanzes am 05. Juli in die Hugenottenkirche gefolgt. Eine Andacht mit leisen und stillen Tönen, aber auch mit schwungvollen Rhythmen und ausgewählten Texten zum Lobe Gottes.

So haben diese beiden Gruppen nun schon zum zweiten Mal eine Andacht gemeinsam gestaltet und dabei den Besuchern dieser Andacht

vermittelt, dass tanzen und singen eine uralte intensive Form zu beten ist.

Im Anschluss an die Andacht wurde noch zu einem Umtrunk eingeladen und damit konnte der Abend bei Wein, Sprudel, Laugengebäck und gemeinsamen Gesprächen ausklingen.

BEATE HÜSSLIN



Fotos oben:  
Norbert Scherer

Foto unten:  
Peter Schmehr

# Torten, Wasserfälle, Kirchen und Fachwerk

## Gemeindefahrt in den Schwarzwald

Bei strahlendem Sonnenschein startete der vollbesetzte Bus am Donnerstag, dem 23. Mai 2019, zur Fahrt in den Schwarzwald. Pfarrer Horst Gaevert sprach ein Gebet und Gottes Segen für die Fahrt.

In der Klosterbräustube in Zell am Harmersbach wurden wir schon erwartet. Ein junger Koch zelebrierte geschickt, wie eine Schwarzwälder Kirschtorte entsteht. Anschließend durfte jeder ein Stück davon probieren. Dazu eine Tasse Kaffee, köstlich!

Nachmittags wurde unser Hotelchef Paul Lehmann dann zum lockeren Reiseleiter durch das attraktive Harmersbachtal. Hauptziel war die wunderschöne Lourdes Grotte, heute „Krieger Gedächtnis Grotte“ genannt, und die kleine 1883 erbaute Maria Hilf Kapelle. Aber auch über die wasserbetriebene Gallus-Säge, die Entwicklungen der verschiedenen Bauernhöfe und die Namen im Schwarzwald wurde in einer lustigen Art berichtet.

Zurück im Hotel konnten wir bis zum leckeren Essen noch das hoteleigene Schwimmbad mit Sauna und Whirlpool nutzen oder eine erste Tour durch Zell machen.

Am zweiten Tag ging unsere Fahrt zu den Allerheiligen Wasserfällen. Ein Teil der Gruppe erwanderte die 293 Stufen und bewunderte den Lieberbach mit seinen Wasserfällen. Andere fuhren mit dem Bus zum oberen Ende der Wasserfälle. Dort gibt es

die Klosterruine Allerheiligen, ein ehemaliges Prämonstratenser-Kloster gotischer Baukunst aus dem zwölften Jahrhundert.

Alle trafen sich im Klosterhof zur Stärkung, bevor es am Nachmittag in den Luftkurort Oppenau ging. In der Kirche erfuhren wir vieles über die Entstehung der Stadt und der Kirche. In dem wunderschönen Städtchen Oberkirch mit seinen vielen Brunnen ließen wir den Nachmittag ausklingen.

Samstags begleitete uns als Reiseleitung Frau Kuderer. Sie wusste sehr viel über den Schwarzwald zu berichten. Gleich zu Beginn gab es einen kurzen Stopp bei der Zeller Keramik (Hahn und Henne).

Danach fuhren wir weiter über die Schwarzwaldhochstraße nach Freudenstadt.

Die evangelische Kirche konnte wegen Renovierungsarbeiten leider nicht besichtigt werden. Aber auch so gab es bei dem tollen Rundgang viel zu entdecken. Ein Markt sowie viele kleine Geschäfte luden zum Verweilen ein. Den Abschluss an diesem Tag bildete eine lustige Weinprobe bei der Durbacher Winzergenossenschaft.

Gestärkt mit einem schmackhaften Frühstück ging es am Sonntag noch einmal nach Oppenau. Dort durften wir am Gottesdienst teilnehmen. Alle waren froh über die sehr gefüllte Kirche. Der Organist Hans Flüge erklärte nach dem Gottesdienst noch die



Teilnehmende an der Gemeindefahrt.

Foto: privat

Orgel und spielte ein paar besondere Stücke an.

Nun ging es nach Gengenbach im Kinzigtal, der ehemaligen freien Reichsstadt im Schwarzwald.

Sie wird als eine der schönsten Kleinstädte Deutschlands bezeichnet.

Bei einem Rundgang konnten wir die wunderschönen Fachwerkhäuser sowie die vielen Gassen und Winkel mit ihrem Blumenschmuck bewundern. Auch die vier noch erhaltenen Türme, der Marktplatz und das Rathaus konnten uns begeistern.

Einen eigenen Rundgang ist die Stadtpfarrkirche St. Maria mit der Benediktinerklosteranlage wert.

Auf dem Rückweg machten wir noch im Elsass in Saverne halt. Auch hier gab es viel Fachwerk und ein reizvolles Schloss zu sehen. Den Rhein-Marne-Kanal mit Schleuse fanden viele sehr interessant.

Aber auch die schönste Fahrt geht einmal zu Ende und so kamen wir gefüllt mit vielen neuen Eindrücken nach vier Tagen mit tollem Wetter wieder zu Hause an. Dank der Menschen, die uns geführt, verköstigt und gefahren haben, war es für uns eine entspannende, interessante, erholsame und gesegnete Zeit.

ROSE MARIE SCHERER



Der Chor Media Vita.

Bild aus [www.chor-media-vita.de/aktuelles](http://www.chor-media-vita.de/aktuelles).

## Chorkonzert mit Media Vita

Benefizkonzert zur Erhaltung der Kreuzeskirche Fürstenhausen

Lieder der Liebe, von Gospel bis Schlager, erklingen am Sonntag, dem 15. September, ab 17 Uhr in der Kreuzeskirche Fürstenhausen.  
Leitung: Bernd Bachmann

Der Förderkreis freut sich auf Ihren Besuch!

Der Eintritt ist frei.  
Der Förderkreis freut sich über eine Spende!

1985 kamen Mitglieder des früheren Kinderchores zur 25-Jahr-Feier der Grund- und Hauptschule „Kleine Bergstraße“ in Völklingen-Wehrden zusammen, um für die Feier noch einmal zu singen.

Nachdem man sich für die 30-Jahr-Feier erneut zusammenfand, wurde beschlossen, einen festen Chor zu gründen.

Mitbegründer und langjähriger Leiter des Chores war Franz Endres.

Zur Zeit mehr als 20 aktive Mitglieder singen Evergreens, Gospels, Spirituals, Filmmusik, Weihnachtslieder und weltliche Chorliteratur.

# Bariton & Gentleman

Kerstin Scherer lud zu einem Geburtstagskonzert in der Hugenottenkirche

„Bariton & Gentleman“, so wird Kammersänger Eddie Gauntt in der persönlichen Festschrift zu seinem 30. Bühnenjubiläum am Badischen Staatstheater Karlsruhe bezeichnet. Begleitet wurde er am Klavier von niemand geringerem als Florian Sitzmann, bekannt als Mitglied der Band „Söhne Mannheims“.

Ohrenschaus vom Feinsten wurde am 3. Mai geboten. Ein breites Repertoire von Opernklassikern, Musicals und geistlichen Liedern mit kreativen Arrangements erklang in der Hugenottenkirche.

Sowohl mit Percussion-Klängen, als auch gesanglich unterstützt wurden die Interpreten von Lukas (Luke),

dem Sohn von Eddie Gauntt. Eine besondere Version des Bonhoeffer-Liedes „Von guten Mächten wunderbar geborgen“ mit Beteiligung des Geburtstagskindes war zu hören sowie wie u.a. „Nessun Dorma“ (Niemand schläft) aus der Oper Turandot von Giacomo Puccini mit einem deutschem Text, aus dem Italienischen nah am Original übersetzt. Ein gelungener Abend.

Im Anschluss konnten die Gäste bei einem kleinen Umtrunk im Johannes-Calvin-Haus den Abend, auf den so herrlich musikalisch eingestimmt wurde, ausklingen lassen.

HARRY BAYER

Anzeige



**Bestattungen  
für jedes Budget.**

Vom Paketpreis bis zur  
Diamantbestattung –  
alles ist möglich!

**Wir sind für Sie da:  
Susanne Duchene & Team**

Bestattungshaus „Friede“  
DUCHENE GmbH  
Völklinger Str. 33-35  
66333 Völklingen-Ludweiler

**im Trauerfall**   
**(06898) 41000**

  
SEIT ÜBER 100 JAHREN

[www.friede-duchene.de](http://www.friede-duchene.de)

# Ausflug für Kinder

Samstag, 31. August

Unser erstes Ziel ist die Burg Montclair an der Saarschleife.

Nach einem Frühstück auf dem Walderlebnisweg werden wir die Burg und das Burgmuseum besichtigen.

Nach dem Mittagessen geht es anschließend zum Baumwipfelpfad an die Cloef.

Nächstes Ziel ist das Wolfsgehege in Merzig.

Und zum Abschluss geht es auf den großen Spielplatz im Merziger Stadtpark.

**Termin:** Samstag 31. August 2019, von ca. 8.30 Uhr bis ca.18 Uhr.

**Kosten:** nur 10 Euro (Bus, Eintritte)  
Mit Unterstützung des Kleiderladens Ludweiler.

**Teilnehmerzahl:** 35 Plätze  
(Nach Reihenfolge der Anmeldung)

**Infos und Anmeldung:**  
Thomas Diederich, (06834 - 69 78 58)

**Wichtig!**  
Bitte Essen und genügend Getränke mitgeben, außerdem Sonnencreme, Sonnenschutz und gute Schuhe.  
Da wir insgesamt ca. 12 km laufen, sollten die Kinder gut zu Fuß sein.

THOMAS DIEDERICH

Anzeige

## **Rollstuhl- und Rollatorrampen**

**Montage Service**  
**Axel Kurtz** 66352 Großrosseln  
Tel. 06809-180 797

**zertifizierter Befestigungstechniker**  
Metallbau und Montage von Baufertigteilen

- Geländer
- Treppen
- Metallrenovierung und Reparaturen und vieles mehr...



**Besuchen Sie: [www.montageservice-kurtz.de](http://www.montageservice-kurtz.de)**

# Kinder-Herbstferien-Programm

in Karlsbrunn

Montag, 14. Oktober, 17 - 19 Uhr

## Kürbisse bemalen



Kosten: 1 € (incl. Getränke & Snack)  
Maximal 10 Kinder Alter: 5 - 12 Jahre  
Bitte Kürbisse mitbringen!

Dienstag, 15. Oktober, 17 - 19 Uhr

## Spiele-Nachmittag & frische Waffeln



Kosten: 2 € (incl. Getränke & Snack)  
Maximal 12 Kinder  
Alter: 5 - 12 Jahre

Mittwoch, 16. Oktober, 17 - 19 Uhr

## Windowcolor-Eule

Kosten: 2 € (incl. Getränke & Snack)  
Maximal 10 Kinder  
Alter: 5 - 12 Jahre

Donnerstag, 17. Oktober, 17 - 19 Uhr

## Fliesen-Bilder



Kosten: 2 € (incl. Getränke & Snack)  
Maximal 10 Kinder  
Alter: 5 - 12 Jahre

Freitag, 18. Oktober, 17 - 19 Uhr

## Kegeln



Treffpunkt: Hotel Warndtperle Ludweiler

Kosten: 5 € (incl. 1 Getränk)  
Maximal 16 Kinder  
Alter: 5 - 12 Jahre  
Bitte saubere Turnschuhe mitbringen!

## Anmeldung:

Eine Anmeldung ist nur schriftlich mit Teilnehmerbeitrag möglich.  
Bitte nur an Thomas Diederich,  
Trunzlerstr. 1, 66787 Wadgassen,  
Tel.: 06834 - 69 78 58  
Anmeldeschluss: 1. Oktober 2019!

Soweit nicht anders angegeben, finden die Aktionen im Evangelischen Gemeindehaus Karlsbrunn, Zum Steinberg 5, in Karlsbrunn statt.

**Infos:** [www.evjugendt-vk-warndt.de](http://www.evjugendt-vk-warndt.de)

THOMAS DIEDERICH

# Gemeinde mit mir



**Presbyteriumswahl**  
**1. März 2020**

## Presbyteriumswahl

### Bitte um Vorschläge

Die Presbyteriumswahl am 1. März 2020 liegt in Sichtweite.

Das gegenwärtige Presbyterium ruft dazu auf, dass Sie, liebe Gemeindeglieder, uns Personen unserer Gemeinde benennen und vorschlagen, die sich für das Presbyteramt interessieren und bereit wären, es auszuüben.

Wahlberechtigte können sich auch selbst vorschlagen.

Die Amtszeit beträgt vier Jahre.

Wählbar sind solche Mitglieder der Kirchengemeinde, die nach den Bestimmungen der Kirchenordnung zur Leitung und zum Aufbau der Kirchen-

gemeinde geeignet und am Wahltag mindestens 18 Jahre alt sowie konfirmiert oder Konfirmierten gleichgestellt sind sowie selbst wahlberechtigt sind.

Das Wahlvorschlagsverfahren beginnt am 15. September und endet am 26. September. Die Wahlvorschläge können bei jedem Mitglied des Presbyteriums oder beim Gemeindeamt schriftlich abgegeben werden.

PFARRER HORST GAEVERT

# Was macht ein Presbyter, eine Presbyterin?

## Von den Aufgaben und dem Aufwand eines Presbyteriums

**Mitglieder des Presbyteriums sind die ehrenamtlichen Presbyterinnen und Presbyter, die Pfarrerinnen und Pfarrer und die gewählten Mitarbeitenden. Sie üben den Dienst der Leitung in gemeinsamer Verantwortung aus.**

Das Presbyterium leitet die Kirchengemeinde: Es entscheidet, in welche Richtung sich die Gemeinde entwickelt. Dazu trifft sich das Presbyterium regelmäßig, um Beschlüsse zu fassen. Konkret geht es dabei z. B. um Mitarbeitende und Veranstaltungen, den Haushalt der Gemeinde und ihre Gebäude. Möglich ist auch die Mitarbeit in weiteren Ausschüssen auf Gemeinde- oder Kirchenkreisebene.

In vielen Gemeinden übernehmen Presbyterinnen und Presbyter auch Lektorendienste im sonntäglichen Gottesdienst, helfen bei der Austeilung des Abendmahls oder beim Sammeln der Kollekten.

Das Presbyterium trägt die Mitverantwortung für die Seelsorge und die Gottesdienstgestaltung und ist gemeinsam mit den ehrenamtlich und beruflich Mitarbeitenden für das Gemeindeleben verantwortlich.

Die Gemeinde hat auch diakonische und gesellschaftliche Aufgaben. Auch hier entscheidet und unterstützt das Presbyterium.

Damit all diese Aufgaben gelingen, sucht, beauftragt und fördert das Presbyterium geeignete Personen.

Jede und jeder aus der Gemeinde ist eingeladen, dabei mitzumachen.

Presbyterinnen und Presbyter werden in einem besonderen Gottesdienst in ihr Amt eingeführt.

### **Wie viel Aufwand bedeutet das?**

Neben den monatlich stattfindenden Sitzungen ist auch Zeit für das Lesen von Protokollen und Sitzungsvorlagen einzuplanen. Jede Mitarbeit in einem weiteren Ausschuss oder mit einer Beauftragung bringt weiteren Zeitaufwand mit sich.

Die Aufgaben eines Presbyteriums sind vielfältig: Nicht alle können sich in jedes Thema gleichermaßen einarbeiten.

### **Welche Unterstützung gibt es?**

Alle Mitglieder des Presbyteriums haben Anspruch auf vollständige und umfassende Informationen, die sie für die Ausübung ihres Dienstes brauchen. Auch wird ihnen die Nutzung des Intranets der Landeskirche <https://portal.ekir.de> empfohlen:

Neben der Einrichtung eines persönlichen E-Mail-Postfachs sind dort viele weitere hilfreiche Informationen zu finden.

Die Presbyterinnen und Presbyter arbeiten ehrenamtlich.

Sie haben Anspruch auf Auslagenerstattung, z. B. Fahrtkosten, Kinderbetreuungskosten, Porto und Telefonkosten.

Als Unterstützung für die neuen Aufgaben im Presbyterium werden verschiedene Fortbildungen angeboten. Einen Überblick darüber gibt es hier: [www.ekir.de/fortbildung](http://www.ekir.de/fortbildung).

Quelle: [www.ekir.de](http://www.ekir.de)

# Im Saarland „Dehemm“

Vortrag im Männerkreis

Am 24. April hielt Pfarrer i.R., Hartmut Thömmes, im Gemeindefaal in Wehrden einen interessanten Vortrag über das, was man typisch saarländisch nennt.

Am Anfang standen sachliche Informationen über das Gebiet des Saarlandes, Bevölkerungszahlen und Geschichte, die er durch Statistiken und historische Briefmarken verdeutlichte. Auf einer Erinnerungskarte zur Rückgliederung des Saarlandes aus dem Jahre 1957, die im Ruhrgebiet gedruckt wurde, fällt auf, dass Saargemünd ins Saarland verlegt wurde und Saarlouis noch den ihr von den Nazis verliehenen Namen Saarlautern trägt. Eine Statistik zeigte, dass am 1. März 2019 exakt 994.187 Menschen im Saarland lebten. Eine weitere Statistik belegt, dass 97% der Saarländer gerne in ihrem Bundesland leben. Das bringt auch die Äußerung von Annegret Kramp-Karrenbauer zum Ausdruck, wenn sie Hilfsbereitschaft, Herzlichkeit und ein starkes Gemeinschaftsleben, das sich in vielen Vereinen zeige, als besondere Merkmale des Saarländers nennt. Heiko Maas betrachtet das Saarland als seine Heimat, in die er immer wieder gerne zurückkehrt. Wendelin von Boch fühlt sich dem Saarland stark verbunden, da er hier geboren wurde, hier lebt und seine Vorfahren viele Jahrzehnte die Geschichte des Landes mitgeprägt haben. Der Sternekoch Klaus Erfort bezeichnet das Saarland als ein deutsches Zentrum des Genusses. Die Aussage Klaus Erforts führte dann zur Vorliebe der Saarländer für gutes

und deftiges Essen, wobei Schwenkbraten, Lyoner, Dibbelabbes und Schales im Mittelpunkt der Erörterungen standen. Auch typische mundartliche Ausdrücke wie „die Flemm“ und „die Freck“, die für schlechte Laune und Erkältung stehen, sowie Begriffe wie „Schuhnäschtle“, „Miggeplätsch“, „Schmier“ und „Urwese“ wurden genannt und lebhaft kommentiert.

Das führte zur allgemeinen Betrachtung der Mundart, wobei Pfarrer Thömmes feststellte, dass im Saarland eigentlich zwei Mundarten gesprochen werden: das Rheinfränkische in der Saarbrücker Gegend und das Moselfränkische im Kreis Saarlouis und dem nördlichen Saarland.

Die Grenze beider Mundartgebiete bildet die sogenannte „Dat-Wat-Linie“ bzw. die parallel verlaufende „Korf-Korb-Linie“. Nach dieser Unterscheidung gehören Wehrden, Geislautern und Ludweiler noch zum Rheinfränkischen, während Werbeln, Schaffhausen und Wadgassen bereits dem Moselfränkischen zuzuordnen sind. Diese Sprachgrenzen bildeten sich seit dem Mittelalter aufgrund unterschiedlicher territorialer Zugehörigkeiten. Einen humorvollen Beitrag hierzu lieferte der Referent mit einer sogenannten „Wat-Wanderung“ zum Losheimer See: „Wat soll eich dann aanziehe?“ „Wat mache ma dann lo?“ „Wat is dann lo so scheen?“ „Wat han eich wehe Fieß?“ „Wat wolle ma dann noch meh?“

Zum Abschluss der amüsanten und interessanten Betrachtung erwähnte

Pfarrer Thömmes noch Mundartautoren wie Gerhard Bungert, Georg Fox und Charly Lehnert und zitierte aus deren Werken lustige Anekdoten, die für das Wesen und die Sprache der Saarländer typisch sind.

Besonders erwähnt wurden Lehnerts Werke „Hinzus und Hemmzus“ sowie „Hauptsache es schmeckt“.

Der informative und unterhaltsame Vortrag, der unter lebhafter Beteiligung des Publikums stattfand, sorgte für eine fröhliche und entspannte Atmosphäre.



Dibbelabbes.

Foto: StockFood/Zabert Sandmann Verlag/Kramp+Gölling

ALFRED METZ

---

## Grillparty in St. Jean Les Rohrbach

### Männerkreis und Frauen

Am 12. Juli feierte der Männerkreis am lothringischen Weiher der Familie Knauth sein jährliches Grillfest mit Ehefrauen.

Die Ludweiler Mitglieder hatten schmackhafte Salate zubereitet, Familie Knauth das Grillgut besorgt und die Geislauterner Frauen leckere Kuchen gebacken.

Während es auf dem Weg zum Weiher noch Regenschauer gab, lachte ab der Mittagszeit bis zum Abend die Sonne. So wurde es ein schönes Fest mit herzhaften Speisen, interessanten Gesprächen, Spaziergängen um den gepflegten Weiher.

Und zu guter Letzt hatte Manfred Duchene auch noch Anglerglück und zog einen mehr als 4 kg schweren Karpfen aus dem Wasser.

Unser aller Dank gilt Familie Knauth



für die Vorbereitung und Durchführung dieses Festes, auf das sich die Mitglieder des Männerkreises jedes Jahr freuen.

ALFRED METZ

# Männerkreis

## Termine

### Termine:

Mittwoch, 14. August

#### **Fahrt nach Creutzwald**

#### **Thema: Hugenotten-Geschichte**

Organisation: Walter Duval

Abfahrt:

10 Uhr ab Ludweiler Marktplatz

Mittwoch, 11. September

#### **Tagesfahrt in die Pfalz,**

u.a. Hambacher Schloss

Abfahrt 8.30 Uhr Marktplatz Ludweiler

9 Uhr Marktplatz Bous

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Auskunft und Anmeldung:

Manfred Laval, Tel.: 06898 - 4 12 99

oder Gemeinbüro, Tel.: 06898 - 45 41

Mittwoch, 16. Oktober, 19 Uhr

#### **Planung für 2020**

Johannes-Calvin-Haus Ludweiler

CHRISTIAN PUSCHKE

---

## Fahrt in die Pfalz

### Männerkreisfahrt am 11. September

Die diesjährige Fahrt des Männerkreises führt in die Pfalz.

Einer der Besichtigungshöhepunkte ist die „Klosterruine Limburg“ bei Bad Dürkheim. Sie ist ein bedeutendes Denkmal der frühaltersächsischen Baukunst. Ab 1025 war Kloster Limburg das Hauskloster der Salier. Von 1042 bis 1056 wurden hier die Reichskleinodien aufbewahrt. Dies spricht für die Bedeutung des Klosters.

Nach dem Mittagessen in einer typisch pfälzischen Gaststätte steht ein weiterer Besichtigungshöhepunkt an: Das „Hambacher Schloss“. Die Burg wurde im 11. Jahrhundert erbaut und gehörte zum Eigentum des Kaisergeschlechts der Salier. In der Neuzeit wurde die Burg schlossartig ausge-

staltet. Wegen des 1832 dort ausgerichteten „Hambacher Festes“ gilt sie neben der Frankfurter Paulskirche als wichtigstes Symbol der deutschen Demokratiebewegung.

Auf der Rückfahrt ist evtl. noch eine Einkehr im „Beckenhof“ bei Pirmasens vorgesehen.

Die Teilnahme an der Fahrt steht jedem und jeder offen.

Kosten: 45 Euro Fahrtkosten einschließlich Mittagessen (Vorspeisen-salat, Tafelspitz mit Beilagen).

Auskunft und Anmeldung:

Manfred Laval, Tel.: 06898 - 4 12 99

oder Gemeinbüro, Tel.: 06898 - 45 41

WALTER DUVAL



Max Simonischek als Reformator Ulrich Zwingli.

Foto: W-film/C-Films

## Ab 31.10. im Kino: „Zwingli - Der Reformator“

Der Spielfilm „Zwingli - Der Reformator“ startet zum Reformationstag am 31. Oktober in den deutschen Kinos. Erstmals bringt Regisseur Stefan Haupt die Geschichte des großen Schweizer Humanisten einem breiten Publikum nahe, der mit Luther und Calvin zu den wichtigsten Reformatoren der Kirche zählt.

Es ist ein eindrucksvolles und bildgewaltiges Historiendrama über den Kampf um eine neue Weltordnung, das in der Schweiz bereits 220.000 Zuschauer und Zuschauerinnen begeisterte. Zwinglis Ideen einer sozialen Gesellschaft, die sich um die Armen und Kranken kümmert und die Rechte von Frauen und Kindern schützt, sind heute so aktuell wie damals:

Unerschrocken nutzt der junge Ulrich Zwingli im Jahr 1519 seine Wahl zum

Priester am ehrwürdigen Großmünster, um gegen die Missstände in der Stadt und in der Kirche zu predigen. Heftige Diskussionen entbrennen. Im Namen von Papst und Kaiser verlangt der Bischof von Konstanz schließlich Zwinglis Verhaftung.

Als sich der Rat der Stadt nach einem öffentlichen Streitgespräch zwischen Zwingli und einem abgesandten des Bischofs überraschend an die Seite des Rebellen stellt, kommt es zu weiteren Machtkämpfen.

Und während Zwinglis Thesen einen Bürgerkrieg auszulösen drohen, zieht es die gottesfürchtige Witwe Anna immer mehr in den Bann dieses außergewöhnlichen Mannes.

GEMEINDEBRIEF  
MAGAZIN FÜR ÖFFENTLICHSARBEIT

# Tag des Baumes

Pflanzung einer Flatterulme auf dem Gelände der Alten Schleuse Wehrden



Pflanzung der Flatterulme durch die Kindergruppe.

Foto: Jürgen Manz



Pfarrer Christian Puschke und Diakon Patrick Winter.

Foto: Jürgen Manz

Die Stadt Völklingen und der Saarlwald-Verein (Ortsverein Völklingen) luden ein zum Tag des Baumes am 25. April.

Die Flatterulme, Baum des Jahres 2019, wurde mit Hilfe der Kindergruppe des Vereins Barış gepflanzt.

Der Jagdhornbläsercorps Dietrichsberg und die Kreuzbergsänger sorgten für den musikalischen Rahmen.

Pfarrer Christian Puschke und Diakon Patrick Winter gestalteten eine ökumenische Andacht. Gisela Zangerle, Bürgermeister Christof Sellen erläuterten die Baumpflanzaktion.

CHRISTIAN PUSCHKE

# Evangelischer Kindergarten Fürstenhausen

## Kindergartenfest & Kindergarten Plus

### Rückblick Kindergartenfest

Am 18. Mai fand das dritte Kindergartenfest im großen Saal des Gemeindehauses statt.

Nach der Begrüßung durch das ganze Team des Evangelischen Kindergartens wurde das Kindergartenfest mit dem Auftritt der Tanzmäuse eröffnet.

Nachdem die Tanzmäuse ihren Auftritt absolviert hatten, bekamen alle anwesenden Kinder einen Spielepass. Mit diesem konnten die Kinder an den Spielstationen teilnehmen. Für erledigte Aufgaben bekamen sie einen Stempel.

Im großen Saal des Gemeindehauses wurden folgende Spielstationen angeboten:

Klettballsport, Dosenwerfen, Schminken, Entenangeln, Klammertiere gestalten.

Auch für das leibliche Wohl der Gäste war gut gesorgt.

Zur Auswahl standen:

Muffins, Brezel, Pommies, Fleischkäse, alkoholfreie Cocktails und Getränke.

Ein herzlicher Dank geht an alle Helfer und Spender, die dieses Fest zum Erfolg gemacht haben.

### Kindergarten Plus

Der Evangelische Kindergarten nimmt an einem besonderen Programm (Kindergarten Plus) teil.

### Was ist Kindergarten Plus ?

Kindergarten Plus ist ein wissenschaftlich evaluiertes und bundesweit erfolgreiches Bildungs- und Präventionsprogramm zur Stärkung der kindlichen Persönlichkeit der vier bis fünfjährigen Kinder in Kindertageseinrichtungen. Es fördert die emotionalen und sozialen Fähigkeiten der Kinder, stärkt ihre Widerstandsfähigkeit und beugt Gefährdungen wie zum Beispiel Destruktivität oder Anfälligkeit für Suchtverhalten vor.

### Zielgruppe

Kindergarten Plus ist für alle Kinder im Entwicklungsalter von etwa vier bis fünf Jahren geeignet.

### Wer führt das Programm durch?

Kindergarten Plus wird von einer Erzieherin oder einem Erzieher (Trainer/in) durchgeführt, mit Unterstützung einer Bezugserzieherin oder eines Bezugserziehers. Diese wurden zuvor für das Programm geschult.

### Inhalte des Programms

An neun Vormittagen im Abstand von einer Woche werden die Themen Körper, Sinne, Gefühle, Beziehungen, Grenzen und Regeln, Lösung von Konflikten mit den Kindern erarbeitet.

### Termine

Sommerferien: 22. Juli bis 9. August

SANDRA POGODZINSKI

# Kindergottesdienste

Karlsbrunn, Fürstenhausen und Ludweiler

## Kindergottesdienst Karlsbrunn

Die Kindergottesdienste finden in der Regel in Karlsbrunn im Gemeindehaus, Zum Steinberg 5, statt. Eure Eltern bitten wir, diesbezüglich Fahrgemeinschaften zu bilden.

Kindergottesdienst heißt: Singen, hören, lesen, beten, Gott erfahren, spielen, Spaß haben, lernen, malen, basteln, trinken, knabbern, spenden.

Sonntag, **11. August**,

Sonntag, **15. September**,

Sonntag, **20. Oktober**,

Sonntag, **10. November**,

jeweils 10.15 bis 11.45 Uhr

Alle Kinder ab fünf Jahren sind herzlich eingeladen! Wir freuen uns auf euch! Euer Kindergottesdienstteam

ILKA ETGEN, JOHANN HÜTTER & G. DIENING

Kontakt: Georg Diening, 06809-91163



## Kindergottesdienst Fürstenhausen

Kreuzeskirche Fürstenhausen

Samstag, **17. August**, 11 - 14 Uhr

Samstag, **14. September**, 11 - 14 Uhr

Samstag, **5. Oktober**, 11 - 14 Uhr

Samstag, **9. November**, 11 - 14 Uhr

Kontakt über das Gemeindebüro



# KIRCHE MIT KINDERN

## Kinderkirche Ludweiler

Hugenottenkirche Ludweiler

Samstag, **14. September**, 10 - 11 Uhr,

Samstag, **9. November**, 10 - 11 Uhr

Kontakt: Christian Puschke

☎ 06898 – 29 990 29

oder 0178 - 5248 964

✉ christian.puschke@ekir.de

## Krabbelgottesdienst Ludweiler

Entfällt für die Zeit der Schwangerschaft und des Mutterschutzes von Jugendmitarbeiterin Diakonin Annette Vollmer.

# Gottesdienste

## August

Sonntag, 4. August, 9.30  
**Ludweiler**, Decker & Scholer  
ökumen. Feuerwehrgottesdienst

Sonntag, 4. August, 10.30, A  
**Wehrden**, Puschke

Samstag, 10. August, 18.00, A  
**Naßweiler**, Puschke

Sonntag, 11. August, 9.15, A  
**Ludweiler**, Puschke

Sonntag, 11. August, 10.30, A  
**Fürstenhausen**, Puschke

Donnerstag, 15. August, 11.00  
**Fürstenhausen, Festzelt**  
ökumenischer Gottesdienst  
100 Jahre SV Fürstenhausen  
Gaevert & Schwindling

Samstag, 17. August, 18.00  
**Wehrden**, Gaevert

Sonntag, 18. August, **10.00** Uhr  
**Ludweiler, Seniorenheim**  
ökumenischer Gottesdienst  
zur 40-Jahr-Feier des  
AWO-Seniorenheimes Ludweiler  
Gaevert & Storb

Sonntag, 18. August, 10.30, A  
**Karlsbrunn**, Puschke

Samstag, 24. August, 18.00  
**Ludweiler**, Gaevert

Sonntag, 25. August, 9.00  
**Naßweiler**, Gaevert

Sonntag, 25. August, 10.30  
**Fürstenhausen**, Gaevert

## September

Samstag, **31. August**, 18.00  
**Karlsbrunn**, Puschke

Sonntag, 1. September, 9.15, A  
**Ludweiler**, Puschke  
(Posaunenchor)

Sonntag, 1. September, 10.30, A  
**Wehrden**, Puschke

Sonntag, 1. September, 10.00  
**Petite-Rosselle**, Place d. la Jumelage  
ökumen. Jumelage-Gottesdienst  
Hoffmann, Schindeldecker, Gaevert  
(Posaunenensemble Warndt)

Samstag, 7. September, 18.00, A  
**Naßweiler**, Decker

Sonntag, 8. September, 9.15  
**Ludweiler**, Decker

Sonntag, 8. September, 10.30, A  
**Fürstenhausen**, Gaevert

Samstag, 14. September, 18.00  
**Wehrden**, Puschke

Sonntag, 15. September, 9.15  
**Ludweiler**, Puschke

Sonntag, 15. September, 10.30, A  
**Karlsbrunn**, Puschke

Samstag, 21. September, 18.00  
**Ludweiler**, Puschke  
Vorstellung der Katechumenen

Sonntag, 22. September, 9.00  
**Naßweiler**, Mirjamgottesdienst,  
Boettcher

Sonntag, 22. September, 10.30  
**Fürstenhausen**, Decker

# Gottesdienste

## September

Samstag, 28. September, 18.00  
**Karlsbrunn**, Gaevert & Team  
mit Katechumenen

Sonntag, 29. September, 10.00  
**Naßweiler**, Gaevert  
zentraler Gottesdienst

## Oktober

### Erntedankfest

Samstag, 5. Oktober, 18.00  
**Karlsbrunn**, Gaevert

### Erntedankfest

Sonntag, 6. Oktober, 9.15, A  
**Ludweiler**, Decker  
(Posaunenchor)

### Erntedankfest

Sonntag, 6. Oktober, 10.30, A  
**Wehrden**, Gaevert

Samstag, 12. Oktober, 18.00, A  
**Naßweiler**, Gaevert

Sonntag, 13. Oktober, 9.15  
**Ludweiler**, Gaevert

Sonntag, 13. Oktober, 10.30, A  
**Fürstenhausen**, Gaevert

## Oktober

Samstag, 19. Oktober, 18.00  
**Wehrden**, Puschke

Sonntag, 20. Oktober, 9.15  
**Ludweiler**, Puschke

Sonntag, 20. Oktober, 10.00  
**Lauterbach**, ök. Gottesdienst  
125 Jahre MV-Lauterbach  
Gaevert & Altmeyer  
Lauterbachhalle

Sonntag, 20. Oktober, 10.30, A  
**Karlsbrunn**, Puschke

Samstag, 26. Oktober, 18.00  
**Ludweiler**, Diening

Sonntag, 27. Oktober, 9.00  
**Naßweiler**, Diening

Sonntag, 27. Oktober, 10.30  
**Fürstenhausen**, Gaevert

Donnerstag, 31. Oktober, 18.00  
**Karlsbrunn**, Puschke  
zentraler Gottesdienst  
zum **Reformationstag**  
(Posaunenchor)

## November

Samstag, 2. November, 18.00, A  
**Karlsbrunn**, Gaevert

Sonntag, 3. November, 9.15, A  
**Ludweiler**, Gaevert

Sonntag, 3. November, 10.30, A  
**Wehrden**, Gaevert

# Gottesdienste

## November

Samstag, 9. November, 18.00, A  
**Naßweiler**, Gaevert & Team & Katechumenen

Sonntag, 10. November, 9.15  
**Ludweiler**, Puschke

Sonntag, 10. November, 10.30, A  
**Fürstenhausen**, Puschke

Samstag, 16. November, 18.00  
**Wehrden**, Decker

Sonntag, 17. November, 10.00  
(Volkstrauertag)  
**Karlsbrunn**, Diening (VdK)

Sonntag, 17. November, 15.00  
(Volkstrauertag)  
**Ludweiler**, ök. Gd, Decker

### **Buß- und Betttag**

Mittwoch, 20. November, 18.00  
**Karlsbrunn**, Gaevert

### **Buß- und Betttag**

Mittwoch, 20. November, 19.00  
**Ludweiler**, Decker & Folloni

Totensonntag, 24. November, 9.15  
**Ludweiler**, Puschke

Totensonntag, 24. November, 9.00  
**Karlsbrunn**, Gaevert

Totensonntag, 24. November, 10.45  
**Wehrden**, Puschke

Totensonntag, 24. November, 10.30  
**Fürstenhausen**, Gaevert

## Seniorenheime

### **Haus im Warndt, Großrosseln**

Donnerstag, 22. August, 16 Uhr  
Decker

Donnerstag, 17. Oktober, 16 Uhr  
Decker

### **Haus Emilie, Wehrden**

Freitag, 9. August, 16 Uhr  
Decker

Freitag, 11. Oktober, 16 Uhr,  
Decker

### **AWO Seniorenzentrum, Ludweiler**

Dienstag, 13. August, 10 Uhr  
Gaevert

Sonntag, 18. August, 10 Uhr  
ökum. Gottesdienst zur 40-Jahr-Feier  
Gaevert & Storb

Dienstag, 8. Oktober, 10 Uhr  
Gaevert

Dienstag, 10. Dezember, 10 Uhr  
Puschke

### **Seniorentagespflege Großrosseln**

Dienstag, 13. August, 14.15 Uhr

Dienstag, 27. August, 14.15 Uhr

Dienstag, 10. September, 14.15 Uhr

Dienstag, 24. September, 14.15 Uhr

Dienstag, 8. Oktober, 14.15 Uhr

Dienstag, 22. Oktober, 14.15 Uhr

jeweils Gaevert.

# Hier finde ich ...

## Kirchen



**Evangelische  
Hugenotten-  
kirche**  
Völklinger  
Straße 90  
Ludweiler



**Evangelische  
Auferstehungs-  
kirche**  
Ludweilerstr. 62  
Wehrden /  
Geislautern



**Evangelische  
Kirche**  
Karlsbrunn  
Fröbelweg /  
Jahnstraße  
Karlsbrunn



**Evangelische  
Kreuzeskirche**  
Am Hasseleich  
17  
Fürstenhausen



**Evangelische  
Kirche**  
Naßweiler  
Bremerhof 30  
Naßweiler

## Gemeindehäuser & Ev. Akademie



**Johannes-  
Calvin-Haus**  
Völklinger  
Straße 90  
Ludweiler



**Evangelische  
Gemeinde-  
räume**  
Ludweilerstr. 62  
Wehrden /  
Geislautern



**Evangelisches  
Gemeinde-  
zentrum**  
Zum Steinberg  
5  
Karlsbrunn



**Evangelisches  
Gemeinde-  
haus**  
Vereinshaus-  
straße 14  
Fürstenhausen



**Evangelische  
Akademie**  
Ludweilerstr. 60  
Wehrden /  
Geislautern

Fotos: Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt, Gebäudestrukturanalyse und Kommunalgemeinde



... wie zuhause wohnen



familiäre Atmosphäre



zentrale, ruhige Lage



erfahrenes Pflegepersonal



eigene Küche

Zum Kesselbrunnen 2 • 66352 Großrosseln  
Tel. 0 68 98/4 34 24 • [info@haus-im-warndt.de](mailto:info@haus-im-warndt.de)

# Ist heilig sein modern? - Was ist mir heilig?

## Ökumenisches Herbstcafé

Ist heilig sein modern? - Was ist mir heilig?

So haben wir unser nächstes Ökumenisches Herbstcafé überschrieben, zu dem wir Sie ganz herzlich einladen möchten.

Ofť hört man Erwachsene über Jugendliche schimpfen: „Denen ist doch nichts mehr heilig!“

Doch ist das wirklich so?

Ist uns nicht sehr vieles heilig?

Sicherlich gehören Heiligtümer nicht immer dem Bereich Kirche und christlicher Spiritualität an. Die Erfahrung des Heiligen ist vielmehr zurückgeworfen auf das Intime, das ganz Persönliche eines jeden Menschen. Der Wunsch, ganz zu sein ...

Aber was ist eigentlich der Inhalt dieses Bedürfnisses? Wonach sehnen sich Menschen?

Dem wollen wir gemeinsam an diesem Nachmittag bei Kaffee und Kuchen einmal nachspüren.

### Termin:

Sonntag, 3. November 2019, 15 Uhr

Ort: Johannes-Calvin-Haus, Ludweiler

Bitte melden Sie sich in den jeweiligen Gemeindebüros an.

Ev. Gemeindebüro: 06898 – 4541

Kath. Pfarramt: 06898 - 4661

Gerne dürfen Sie sich auch an einer Kuchenspende beteiligen. Bitte teilen Sie uns auch dieses rechtzeitig mit.

Auf ihr Kommen freuen sich Prädikantin Ute Decker und Gemeindefereferentin Martina Scholer.

*„Darum sollt ihr mir heilig sein; denn ich, der Herr, bin heilig, ich habe euch abgesondert von den Völkern, dass ihr mein wäret.“*

3. Mose 20,26

UTE DECKER & MARTINA SCHOLER



Wünsche unserer Gemeindeglieder aus dem Glasprojekt.

Foto: Christoph Storb

# Ökumenische Adventsfenster 2019

Anmeldung



Auch in diesem Jahr wollen wir wieder in der ganzen Gemeinde von Fenne über Fürstenhausen, Wehrden, Geislautern, Ludweiler, Lauterbach, Großbrosseln, Karlsbrunn, Emmersweiler, St. Nikolaus, Dorf im Warndt bis Naßweiler ökumenische Adventsfenster gestalten.

Off werden die Adventsfenster vor dem Haus oder im Garten durchgeführt. Die Gestaltung ist frei. Meist sind adventliche Gedanken und Lieder Bestandteil eines Adventsfensters.

Und ein paar kleine adventliche Leckereien und Getränke sind willkommen.

Off bringen die Besucher und Besucherinnen eigene Tassen mit.

Ute Decker und Martina Scholer sind bei der Vorbereitung gerne beratend tätig.

Wir freuen uns auf Ihre Beiträge!

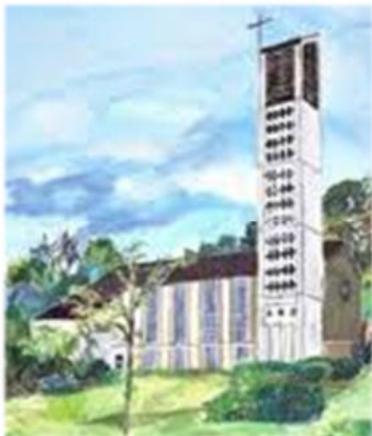
Wenn Sie ein Adventsfenster durchführen wollen, melden Sie sich bitte bei Ute Decker oder Martina Scholer.

Mail: [u.decker@t-online.de](mailto:u.decker@t-online.de)  
[martina.scholer@bgv-trier.de](mailto:martina.scholer@bgv-trier.de)

UTE DECKER & MARTINA SCHOLER

# Grillfest, Herbstkonzert & Mittagessen

Förderverein zur Erhaltung der Auferstehungskirche



## **Rückblick** Sonntag, 7. Juli **Der Förderverein der Auferstehungskirche lud auch in diesem Jahr zum Grillfest ein**

Schon Tradition hat jeden Sommer das Grillfest des Fördervereins der Auferstehungskirche in Wehrden. Nach dem Gottesdienst von Pfarrer Christian Puschke sind noch viele Gemeindemitglieder und Freunde der Kirchengemeinde zum gemeinsamen Grillfest des Fördervereins geblieben. Gut gebratene Schwenker und vorzügliche Rostwürste standen auf der Speisekarte und jeder der wollte, konnte am Salatbuffet aus einer großen Auswahl von frischen, selbst gemachten Salaten wählen. Erfrischende Getränke und ein Absacker zum Abschluss rundeten das vorzügliche Essen ab. Später konnte sich jeder bei Kaffee und Kuchen der Familie und Freunden widmen und in anregenden Gesprächen Neuigkeiten austauschen.

Der einhellige Tenor der Gäste war: „Wir kommen im nächsten Jahr gerne wieder!“

---

## Sonntag, 27. Oktober, 17 Uhr **Herbstkonzert**

An diesem Tag findet zu Gunsten des Fördervereins ein Benefizkonzert in der Auferstehungskirche statt.

Details zum Programm werden ab Anfang Oktober veröffentlicht.

---

## Sonntag, 10. November, 12 Uhr **Gemeinsames Mittagessen: Gefüllte Klöße mit Sauerkraut und Speckrahmsouße**

Der Förderverein lädt wieder zu einem gemeinsamen Mittagessen in die Gemeinderäume der Auferstehungskirche ein. Bons für das Mittagessen können ab Anfang Oktober bei den Vorstandsmitgliedern des Fördervereins gekauft werden:

Hanne Kaufmann ☎ 06898 - 493 2391  
Friederike Metz ☎ 06898 - 7 84 04  
Rosemarie Brück ☎ 06898 - 72 29

Ein gefüllter Kloß	4,50 €
Zwei gefüllte Klöße	6,00 €
Jeweils mit Sauerkraut und Speckrahmsouße.	
Anschließend werden noch Kaffee und Kuchen angeboten.	

HEIDI KÖRBEL-KLEIN

# Kleiderladen Großrosseln

## Konzentration auf Kleiderverkauf



Der Kleiderladen Großrosseln. Bild: Puschke

Wie wir im letzten Gemeindebrief (Nr. 2/2019) berichtet haben, wurde unser Kleiderladen in Großrosseln am Klosterplatz am 6. April eröffnet.

Wir waren sehr angetan von den vielen Kleiderspenden, die uns sack-, karton- und kofferweise gebracht wurden. Mittlerweile platzen wir aber aus allen Nähten, da es in dem Raum, der uns zur Verfügung steht, nun sehr eng wird.

Wir wollen uns daher ausschließlich auf den Kleiderverkauf konzentrieren. Wie es ja auch schon der Name „Kleiderladen“ aussagt.

Wiederholt wurden uns auch Spielzeug, Geschirre und Gläser gebracht. Diese Gegenstände können wir aber aus Platzgründen nicht lagern.

Wir bitten Sie daher solche Spenden bei den Sozialkaufhäusern abzugeben, wo sie sicherlich für kleines Geld gut verkauft werden können.

In Völklingen gibt es das **Diakoniekauflhaus**, Nordring 69, Tel.: 06898 - 690 2110.

Die Öffnungszeiten dort sind:

Montag von 9 bis 16 Uhr,  
Dienstag von 9 bis 18 Uhr,  
Donnerstag von 9 bis 18 Uhr,  
Freitag von 9 bis 12 Uhr.

Darüber hinaus wären wir noch für **ehrenamtliche Unterstützung** sehr dankbar.

Der Kleiderladen Großrosseln ist geöffnet **mittwochs von 14:30 bis 18 Uhr** und **samstags von 9 bis 12 Uhr**.

Wenn Sie Interesse haben, uns zu unterstützen freuen wir uns auf Ihren Anruf, entweder im Gemeindebüro (06898 - 4541), bei Gabriele Gaevert (06802 - 2080641) oder Pfarrer Horst Gaevert (0171 - 4786309).

HARRY BAYER

STELLV. VORSITZENDER DES PRESBYTERIUMS

## Monatspruch Oktober



Grafik: GEP

# Kerstin von Baronowitz

Ein neues Gesicht im Gemeindebüro



Kerstin von Baronowitz im Büro  
Foto: Christian Puschke

Kerstin von Baronowitz arbeitet seit dem 20. Mai mit acht Wochenstunden im Gemeindebüro der Kirchengemeinde.

Sie ist zuständig für alles, was rund um die Gottesdienste vom Büro aus vorzubereiten ist. Auch die Bearbeitung der Amtshandlungen, Taufen, Trauungen und Beerdigungen fällt in ihren Arbeitsbereich. Sie bereitet Liedblätter vor, kümmert sich um die Geburtstagsgrüße der Kirchengemeinde.

Kerstin von Baronowitz ist auch in der Kirchengemeinde Völklingen-Versöhnung als Verwaltungsangestellte tätig. Dort arbeitet sie bereits seit 2003. Als Konfirmandenmutter war sie auf

die Kirche wieder aufmerksam geworden und hatte sich dann auf die ausgeschriebene Stelle beworben.

An der Arbeit gefällt ihr die Vielfalt der Aufgaben und die Kommunikation mit den Menschen der Kirchengemeinden.

An der Kirche schätzt sie das Miteinander und die Zusammenarbeit vieler Menschen.

Die Mutter von zwei Kindern kann man auch beim Nordic-Walken antreffen. Sie liest gerne und geht regelmäßig schwimmen.

Wohnhaft in Geislautern, ist sie Mitglied unserer Kirchengemeinde.

CHRISTIAN PUSCHKE

# Schiffsreise auf der Saar

## Halbtagesfahrt der Frauenhilfe Karlsbrunn

In diesem Jahr steuerte uns der fast voll besetzte Bus an die Saar in Saarlouis. Wir wurden schon von der Schiffsbesatzung erwartet.

Unser Kapitän konnte sehr viel über die Saar, die Nied und alle angrenzenden Orte erzählen. Auch über die Schleuse und den Dillinger Hafen wusste er vieles zu berichten. Der Dillinger Hafen ist einer der zehn größten Binnenhäfen in Deutschland. Der Hafen ist von außen nirgends so zu sehen, wie wir es vom Schiff aus konnten.

Während der Fahrt bei wunderschönem Wetter bekam jeder ein Stück leckeren Kuchen und eine Tasse Kaffee. In Merzig war unsere Schiffsfahrt zu Ende.

Der Bus der Firma Becker stand schon bereit und brachte uns zum

Eingang „Garten der Sinne“. Dort hatten wir genug Zeit uns die blühende Pracht, den Klang- und Wasserbereich und die Farbenecken in Ruhe an zu sehen.

Anschließend fuhren wir nach Enseldorf, um das bestellte Abendessen zu genießen. Im Bergmannsheim waren alle gut aufgehoben. Wir hoffen alle waren mit diesem gemütlichen Tag zufrieden.

Ein Dankeschön geht an Gertrud Herth für die Aufnahme aller Teilnehmer und die nötige Koordination für diese Fahrt. Auch Danke unserem Busfahrer Henning Scherer der uns ruhig und sicher gefahren hat.

ROSE MARIE SCHERER



Teilnehmende an der Halbtagesfahrt.

# Frauenhilfen



## Fürstenhausen/Fenne

August: Ferien

Mittwoch, 28. August, 17 Uhr

### **Vorbereitungstreffen der Frauenhilfe**

Mittwoch, 4. September, 15.30 Uhr

### **Gesprächsnachmittag der Frauenhilfe**

Mittwoch, 18. September, 15 Uhr

### **Besuch der Frauenhilfe Klarenthal**

Treffpunkt am evangelischen Gemeindehaus um 14.45 Uhr

Mittwoch, 25. September, 17 Uhr

### **Vorbereitungstreffen der Frauenhilfe**

Mittwoch, 2. Oktober, 15.30 Uhr

### **Erntedankfest der Frauenhilfe**

im evangelischen Gemeindehaus Fürstenhausen.

Einladung an alle umliegenden Frauenhilfen und an die Frauen der Fürstenhausener KFD

Mittwoch, 23. Oktober, 17 Uhr

### **Vorbereitungstreffen der Frauenhilfe**

## **Frauenhilfe Fürstenhausen/Fenne**

Gemeindehaus Fürstenhausen

Vereinshausstraße 14

Jeden 1. Mittwoch im Monat,

15 bis 18 Uhr

Kontakt: Elke Schneider

☎ 06898 - 337 50

## Karlsbrunn/Großrosseln

Mittwoch, 14. August, 17 Uhr

### **Pizzaessen mit Hockerymnastik**

Mittwoch, 11. September, 15 Uhr

### **Herbstlieder singen**

mit Hartmut Geibel

Mittwoch, 9. Oktober, 15 Uhr

### **Erntedank mit Abendmahl**

Ute Decker

Mittwoch, 13. November, 15 Uhr

### **Frauenhilfsnachmittag**

mit Pfarrer i.R. Georg Diening

Zu unseren Nachmittagen gibt es einen Fahrdienst:

Sie werden zu Hause abgeholt.

Bitte bei Bedarf bei Karin Jager anmelden.

## **Frauenhilfe Karlsbrunn/Großrosseln**

Evangelisches Gemeindezentrum

Karlsbrunn

Zum Steinberg 5, Karlsbrunn

Jeden 2. Mittwoch im Monat, 15 - 17 Uhr

Kontakt:

Karin Jager, ☎ 06898 - 41510

✉ karin.jager@t-online.de

# Frauenhilfen



## Ludweiler

Mittwoch, 21. August, 14.30 Uhr  
**Erster Mittwochskreis nach den Sommerferien**

Mittwoch 4. September 14,30 Uhr  
**Frauenhilfsnachmittag**

Mittwoch 18. September 14.30 Uhr  
**Frauenhilfsnachmittag**

Mittwoch 2. Oktober 14.30 Uhr  
**Wir besuchen die Frauenhilfe Fürstenthausen zur gemeinsamen Erntedankfeier**

Mittwoch 16. Oktober 14.30 Uhr  
**Wir feiern Erntedank mit Ute Decker**

Mittwoch 31. Oktober  
**Reformationsgottesdienst 18 Uhr Karlsbrunn**

Mittwoch 6. November 14.30 Uhr  
**Frauenhilfsnachmittag**

## Frauenhilfe Ludweiler

Johannes-Calvin-Haus Ludweiler  
Völklinger Str. 90  
In der Regel außerhalb der Ferien alle zwei Wochen, am 1. und 3. Mittwoch im Monat.  
Beginn mit Kaffee und Kuchen ab 14.30 Uhr

Kontakt: Doris Guillaume  
 06898 - 428 32

## Wehrden/Geislautern

Donnerstag, 8. August, 15.30 Uhr  
**Nachmittag am Sebastian-Riewer-Weiher**  
Treffpunkt direkt am Weiher

Donnerstag, 29. August, 15.30 Uhr  
**90. Geburtstag von Anne Frank, die nur 15 Jahre alt wurde**

Donnerstag, 19. September, 15.30 Uhr  
**Kindermund, oft zum Lachen Grund**

Donnerstag, 10. Oktober, 15.30 Uhr  
**Wohin gehen unsere gesammelten Kronkorken, Plastikdeckel usw.?**  
Referent: Herr Meier ("Stobbemeier")

Donnerstag, 31. Oktober, 15.30 Uhr  
**Lieder und Gesangbücher der Reformationszeit**  
Referentin:  
Pfarrerin i.E. Valentina Trützscher

Bei allen unseren Veranstaltungen sind Gäste immer -lich willkommen.

## Frauenhilfe Wehrden/Geislautern

Auferstehungskirche Wehrden  
Jede 3. Woche, donnerstags, 15.30 Uhr  
Gemeinderäume der Auferstehungskirche Wehrden, Ludweilerstraße 60

Kontakt: Hanne Kaufmann  
 06898 - 493 23 91,  
 hanne.kaufmann@web.de

# Gemeinde in Fahrt!

## Neuer Gemeindebus



Der alte Gemeindebus. Foto: Horst Gaever

Eine schöne Bescherung: Wir haben einen neuen Gemeindebus! Die Anschaffung des aubergineroten Gefährtes war nötig geworden, nachdem der alte, in die Jahre gekommene Bus immer häufiger schwächelte. Freuen wir uns über das neue Fahrzeug. Möge es in Zukunft viele Gemeindeglieder sicher auf den Weg



Der neue Gemeindebus. Foto: H. Gaever

bringen!  
Vielen Dank allen, die diesen Wagen für uns ausgesucht haben!  
Auf der anderen Seite heißt es Abschied nehmen von unserem kultigen alten VW-Bus!  
Er hat uns viele Jahre befördert. Es gäbe da sehr viele schöne Geschichten zu erzählen!  
Weil er so viele von uns aus dem Warndt transportiert hat, ist dieser Bus allen bestens bekannt und vertraut. Ich habe von sehr vielen gehört: „Was macht ihr mit dem alten orangegelben Gemeindebus, wenn der neue angemeldet ist? Ich möchte ihn gerne haben!“  
Auf dem Gemeindebüro können nun Angebote ab Erscheinen des Gemeindebriefes abgegeben werden. Das höchste Gebot erhält den Zuschlag. Das Mindestgebot beträgt 500 Euro. Angebotsende wird der 27. September sein.

Angaben zum alten Gemeindebus:  
Erstzulassung: Juli 1994  
Km-Stand: ca. 130.000 km

## Monatsspruch August



Grafik: GEP

PFARRER HORST GAEVERT

# Gruppen und Kreise

## Kinder und Jugendliche

### Spielkreis Zwergenland

Gemeindehaus Fürstenhausen

Jeden Freitag: 16 Uhr

Kontakt: Anja Schneider

☎ 0160 - 259 791 5

### Ökumenischer Kindertreff Großrosseln

Kinder im Alter von 5 - 12 Jahren

Kath. Pfarrheim am Klosterplatz

Dienstag: 17 - 18.30 Uhr

Kontakt: Thomas Diederich

☎ u. 📞 - siehe Adressen, S. 48

### Kinderclub Karlsbrunn

Gemeindehaus Karlsbrunn

Für Kinder im Alter von 5 - 12 Jahren

Donnerstag: 17 - 19 Uhr

Kontakt: Thomas Diederich

☎ u. 📞 - siehe Adressen, S. 48

### Krabbelgruppe in Ludweiler

Johannes-Calvin-Haus Ludweiler

Jeden Mittwoch: 9.30 - 11.30 Uhr

Leitung: Annette Vollmer

☎ u. 📞 - siehe Adressen, S. 48

### Kinder-Treff in Ludweiler

Johannes-Calvin-Haus Ludweiler

Für Kinder im Alter von 5 - 8 Jahren

Leitung: Annette Vollmer

☎ u. 📞 - siehe Adressen, S. 48

## Kindergottesdienste

### Kindergottesdienst Fürstenhausen

Kreuzeskirche Fürstenhausen

Samstag, 17. August,

Samstag, 14. September,

Samstag, 5. Oktober,

Samstag, 9. November,

jeweils, 11 - 14 Uhr.

Kontakt über das Gemeindebüro

### Kindergottesdienst Karlsbrunn

Gemeindezentrum Karlsbrunn

Sonntag, 11. August,

Sonntag, 15. September,

Sonntag, 20. Oktober,

Sonntag, 10. November,

jeweils 10.15 - 11.45 Uhr

Kontakt: Georg Diening

☎ 06809 - 911 63

### Kinderkirche Ludweiler

Hugenottenkirche Ludweiler

Samstag, 14. September,

Samstag, 9. November,

jeweils 10 - 11 Uhr

Kontakt: Christian Puschke

☎ u. 📞 - siehe Adressen, S. 48

# Gruppen und Kreise

## Kreise Erwachsene

### Treff junger Erwachsener

Für Erwachsene, egal welchen Alters, die gerne mitmachen würden.

Leitung: Y. Habermann & A. Vollmer

☎ u. 📍 - siehe Adressen, S. 48

### Männerkreis Völklingen-Warndt

Auferstehungskirche Wehrden oder

Johannes-Calvin-Haus Ludweiler

Jeden 2. Mi im Monat, 19 Uhr

Siehe Seiten 20-22.

Kontakt: Horst Kuder

☎ 06898 - 789 86

Christian Puschke

☎ 06898 - 29 990 29

### Bibelgesprächskreis

Lauterbach, Hauptstraße 159.

Di, 13.8., 27.8., 10.9., 24.9., 22.10.,

jeweils 20 Uhr.

Kontakt: Pfarrer Horst Gaevert

☎ 0171 - 478 63 09

### Computer-Arbeitskreis für Senioren

Gemeinderäume Wehrden

Freitags nach Absprache

Kontakt: Kuno Müller

☎ 06898 - 781 28

### Café Gemeindesaal

Auferstehungskirche Wehrden

Letzter Montag im Monat, 15 Uhr

Doris Gläs, ☎ 06898 - 786 83,

Annelore Körbel, ☎ 06834 - 69 889 35

## Kreise Erwachsene

### Glauben heute! Gesprächskreis

Gemeindehaus Fürstenhausen,  
Vereinshausstr. 14

Di, 20.8., 3.9., 17.9., 1.10., 29.10.,  
jeweils 19.15 Uhr.

Kontakt: Pfarrer Horst Gaevert

☎ 0171 - 478 63 09

---

## Sport

### „Fit ins Alter“

Gemeindehaus Fürstenhausen

Jeden Montag, 10 Uhr

Kontakt: Frau Rees

☎ 06898 - 935 353

### Yoga-Kurs

Gemeindehaus Fürstenhausen

Jeden Dienstag, 20 Uhr

Kontakt: Doris Bechtel

☎ 06898 - 232 55

### Lauffreff

Kontakt: Heidi Körbel-Klein

☎ 0172 - 668 60 14

### Gymnastik

Gemeinderäume Wehrden

Jeden Montag, 9 Uhr

Kontakt: Doris Gläs, ☎ 06898 - 786 83

### Tanz mit, bleib fit

Gemeinderäume Wehrden

Jeden Dienstag, 16.30 Uhr

Kontakt: Brigitte Fickinger

☎ 06806 - 54 34

# Gruppen und Kreise

## Diakonie / Besuchsdienste

### **Kleiderladen Ludweiler**

Mittwoch, 14.30 - 18 Uhr

Samstag, 9 - 12 Uhr

Kontakt: Inge Desgranges

☎ 06898 - 412 16

### **Kleiderladen „De Lade“ Großrosseln**

Mittwoch, 14.30 - 18 Uhr

Samstag, 9 - 12 Uhr

Kontakt: Gabriele Gaevert

☎ 06802 - 208 0641

### **Treffen der Bezirksfrauen**

#### **Wehrden/Geislautern**

Auferstehungskirchen Wehrden

Dreimonatlich montags, 15 Uhr

Kontakt: Hanne Kaufmann

☎ 06898 - 493 23 91

✉ hanne.kaufmann@web.de

### **Besuchsdienstkreis**

#### **Karlsbrunn/Großrosseln**

Gemeindezentrum Karlsbrunn

Gemeindehaus Karlsbrunn

Letzter Freitag im Quartal, 9 Uhr

Kontakt: Gisela Flick

☎ 06898 - 405 95

### **Ökumenischer Besuchsdienst**

Seniorenheim der AWO Ludweiler

Jeden 2. Montag im Monat, 14.30

Kontakt: Doris Guillaume

☎ 06898 - 428 32

## **Frauenhilfen**

Siehe Seiten 37-39!

## **Kreativkreise**

### **Kreativkreis Völklingen-Warndt**

Johannes-Calvin-Haus, Ludweiler

Jeden 1. u. 3. Mittwoch im Monat,

18-20 Uhr

Kontakt: Sieglinde Fries

☎ 06898 - 425 70

### **Frauentreff Karlsbrunn**

Gemeindehaus Karlsbrunn

14-tägig, 15 - 17 Uhr

Gespräche und Kreatives

Kontakt: Gertrud Herth

☎ 06809 - 7161

---

## **Musik**

### **Singkreis Troubadix**

Gemeindezentrum Karlsbrunn

Proben: Montag, 20 Uhr

Kontakt: Claus Wartenpfehl

☎ 06809 - 181 15

### **Ökumenischer Singkreis Ludweiler**

Johannes-Calvin-Haus, Ludweiler

Proben: Montag, 19 Uhr

Kontakt: Sigrid Desgranges

☎ 06898 - 419 84

### **Posaunenchor**

Hugenottenkirche Ludweiler

Proben: Samstag, 17.30 Uhr

Kontakt: Markus Schulte

☎ 0170 - 835 38 11

---

## **Fördervereine / Förderkreise**

Siehe Seiten 14 & 34 & 50!

# Bestattungshaus Schido & Tomczyk

Inhaber: Friedrich Schido & Thomas Tomczyk

- Großrosseln, Emmersweilerstraße 28 -



Seit über 10 Jahren begleiten wir Angehörige in ihrer schweren Zeit nach dem Verlust eines Angehörigen.

Dabei stehen für uns immer die Belange der Hinterbliebenen und der pietätvolle Umgang mit dem Verstorbenen an erster Stelle.

Unserer Philosophie ist einfach:

*„Wir beraten sie so, wie wir auch gerne in solch einer schweren Zeit beraten werden wollten.“*

Erd-, Feuer-, und Seebestattungen, Ascheausstreuung  
Erledigung aller Formalitäten – Trauerreden-  
Tätig auf allen Friedhöfen, Überführungen und Vorsorge



Tag und Nacht dienstbereit:

06809 / 702651



Was hülfte es **dem Menschen**,  
wenn er die **ganze Welt** gewönne und nähme  
doch Schaden **an seiner Seele?**

Monatsspruch  
**SEPTEMBER**  
2019

MATTHÄUS 16,26

Unser Haus der Begegnung

mit integriertem Trauerkaffee



So individuell wie jeder einzelne Mensch ist, sollte auch die Trauerfeier ganz im Sinne und in Gedenken an die Persönlichkeit des Verstorbenen gestaltet werden.

*Raum und Zeit für Ihre Trauer!*

## Haus der Begegnung

Karlsbrunner Straße 26 | 66333 VK - Ludweiler

**Tel. (06898) 933 933**



*Hier erreichen Sie uns!*

Moltkestraße 19 | 66333 Völklingen

Völklinger Straße 37 | 66333 VK - Ludweiler

...rund um die Uhr für Sie da!

**Tel. (06898) 933 933**

Gluckstraße 7 | 66836 Überherrn

**Tel. (06836) 12 00**

Bergstraße 23 | 66115 SB - Burbach

**Tel. (0681) 99 26 881**

[www.avalon-bestattungen.de](http://www.avalon-bestattungen.de)

# Impressum

## Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Völklingen-Warndt

HERAUSGEBER: Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Völklingen-Warndt  
REDAKTION: Heinrich Bayer, Horst Gaever, Beate Hüsslein, Hannelore Kaufmann, Uschi Malter, Friederike Metz, Christian Puschke,  
V.i.S.d.P.: Horst Gaever, Vorsitzender des Presbyteriums  
AUFLAGE: 4.200  
DRUCK: GemeindebriefDruckerei  
Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen  
KONTAKT: Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Völklingen-Warndt, Völklinger Str. 90, 66333 Völklingen,  
EMAIL: voelklingen-warndt@ekir.de oder christian.puschke@ekir.de  
KONTO: Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt,  
Vereinte Volksbanken, IBAN: DE88 5909 2000 3030 4200 11

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der **1. Oktober 2019**

## Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt

### Adressen, Telefon, Email

#### Ev. Gemeindebüro in Ludweiler

Völklinger Straße 90,  
66333 Völklingen-Ludweiler  
Bürozeiten: Di u. Fr: 9 - 12 Uhr,  
Mi: 15 - 18 Uhr  
In den Ferien: Di, Mi und Fr: 9 - 12 Uhr

 06898 - 45 41 (Mink),  
 06898 - 8500733 (von Baronowitz)  
 christiane.mink@ekir.de,  
 kerstin.von\_baronowitz@ekir.de  
 06898 - 437 62,  
 voelklingen-warndt@ekir.de

**Pfarrer** Christian Puschke  
Spechtweg 10,  
66333 Völklingen-Wehrden

 06898 - 29 990 29 oder 0178 - 524 89 64  
 christian.puschke@ekir.de  
Seelsorgebereich: Geislautern, Ludweiler,  
Wehrden

**Pfarrer** Horst Gaever  
Vorsitzender des Presbyteriums  
Hauptstraße 159,  
66333 Völklingen-Lauterbach

 0171 - 4786309  
 horst.gaever@ekir.de  
Seelsorgebereich: Kommunalgemeinde  
Großrosseln, Fenne, Fürstenhausen &  
Lauterbach und alle Seniorenheime

**Stellvertr. Presbyteriumsvorsitzender**  
Heinrich Bayer

 06809 - 70 96,  
 harry-bayer@t-online.de

**Kinder- und Jugendmitarbeiter**  
Thomas Diederich

 06834 - 697 858  
 thomas.diederich@ekir.de

**Kinder- und Jugendmitarbeiterin**  
Diakonin Annette Vollmer

 06898 - 439 784 oder 0176 - 231 742 90  
 annette.vollmer@ekir.de

# Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt

## Adressen, Telefon, Email

<b>Pfarrerin</b> im Ehrenamt Valentina Trützscher	 06897 – 768 019  Valentina@KU-Karlsbrunn.de
<b>Prädikantin</b> Ute Decker	 06809 - 1710 od. 06806 - 952 830  u.decker@t-online.de
<b>Kleiderladen Ludweiler</b> Kontakt: Inge Desgranges	 06898 - 412 16 Geöffnet: Mi: 14.30 - 18 Uhr, Sa: 9 - 12 Uhr
<b>Kleiderladen „De Lade“ Großrosseln</b> Kontakt: Gabriele Gaevert	 06802 - 208 0641 Geöffnet: Mi: 14.30 - 18 Uhr, Sa: 9 - 12 Uhr
<b>Evangelischer Kindergarten</b> Vereinshausstr. 14, 66333 Völklingen-Fürstenhausen Öffnungszeiten: Mo - Fr: 7 - 17 Uhr Ansprechpartnerin: Sandra Jungfleisch	Information, Anrufe, Anmeldungen: mittwochs von 8 - 12 Uhr und 14 - 15 Uhr  06898 - 337 36  vkfuerstenhausen@evkita-saar.de
<b>Hausmeisterin Fürstenhausen &amp; Küsterin Wehrden/Geislautern</b> Anja Schneider	 0160 - 259 79 15
<b>Küsterin Ludweiler</b> Sabrina Sauer	 06898 - 795 71 81 oder 0170 - 826 39 30
<b>Hausmeister Calvin-Haus</b> Rainer Groß	
<b>Küsterin Karlsbrunn</b> Gertrud Herth	 06809 - 7161
<b>Hausmeister Gemeindehaus Karlsbrunn</b> Roman Herth	 0151 - 414 084 25
<b>Küsterin Kirche Naßweiler</b> Simone Brill	 06809 - 998 971 oder 0176 - 578 928 37
<b>Kirchengemeinde Völklingen-Warndt:</b>	<a href="http://www.evangelisch-im-warndt.de">www.evangelisch-im-warndt.de</a>
<b>Jugend Völklingen-Warndt:</b>	<a href="http://www.evjugend-vk-warndt.de">www.evjugend-vk-warndt.de</a>
<b>Konfirmandenarbeit Karlsbrunn:</b>	<a href="http://www.ku-karlsbrunn.de">www.ku-karlsbrunn.de</a>
<b>Gottesdienste im Internet:</b>	<a href="http://www.evangelische-gottesdienste-saar.de">www.evangelische-gottesdienste-saar.de</a>
<b>Evangelische Kirche im Saarland:</b>	<a href="http://www.evangelische-kirche-saar.de">www.evangelische-kirche-saar.de</a>
<b>Telefonseelsorge:</b>	<a href="http://www.telefonseelsorge-saar.de">www.telefonseelsorge-saar.de</a>
<b>Ev. Beratungsstelle für Erziehungs-, Ehe- und Lebensfragen</b>	 Großherzog-Friedrich-Str. 37, Saarbr. 0681 - 657 22
<b>Diakonisches Zentrum Völklingen, Café Valz, Schuldnerberatung, Insolvenzberatung, Freiwilligenzentrale</b>	 Gatterstr. 13, Völklingen 06898 - 914 760
<b>Psychosoziale Beratungsstelle für Suchtkranke und Angehörige</b>	 Kreppstr. 1, Völklingen 06898 - 230 16
<b>TKS Ökumenische Sozialstation</b>	 Hausenstr. 68, Völklingen 06898 - 255 11
<b>Telefonseelsorge</b>	 0800 - 111 0 111
<b>Evangelische Akademie im Saarland</b>	 Ludweilerstr. 60, Völklingen-Wehrden 06898 - 169 622

# Förderkreise, Fördervereine und Stiftung

in der Evangelischen Kirchengemeinde Völklingen-Warndt

<b>Förderverein Evangelischer Kindergarten e.V. Fürstenhausen</b> Ansprechpartner: Jens Hallerberg ☎ 06898 - 9046825 ✉ foerderverein.ev.kiga.fuerstenhausen@gmx.de	Sparkasse Saarbrücken IBAN: DE89 5905 0101 0067 0513 18 BIC:SAKCDE55XX  Verwendungszweck: „Förderung und Unterstützung des Kindergartens“
<b>Förderverein zur Erhaltung der Auferstehungskirche Wehrden/Geislauren e.V.</b> Vorsitzender und Ansprechpartner: Harald Körbel Am Sender 2, 66265 Heusweiler, ☎ 06806 - 9828556, ☎ 06806 - 9828557, ✉ harald_koerbel@yahoo.de  Treffen: 1. Freitag im Monat, 19 Uhr, Gemeinderäume Wehrden.	Stadtsparkasse Völklingen IBAN: DE26 5905 1090 0380 0036 88 BIC: SALADE51VKS
<b>Stiftung zur Förderung der ehemaligen Evangelischen Kirchengemeinde Karlsbrunn und ihrer Einrichtungen</b> Ansprechpartner: Heinrich Bayer, Merlebacher Str. 18, 66352 Großbrosseln - St. Nikolaus, ☎ 06809 – 70 96, ✉: harry-bayer@t-online.de	Sparkasse Saarbrücken IBAN: DE49 5905 0101 0052 0020 03 BIC: SAKSDE55XXX Verwendungszweck: „Zustiftung“
<b>Förderkreis zur Erhaltung der Kreuzeskirche</b> Ansprechpartner: Ernst Günter Woirgardt, Helenenstr. 17, 66333 Völklingen - Fürstenhausen, ☎ 06898 - 3 12 49,  Treffen: 2. Freitag im Monat, 18 Uhr, Evangelisches Gemeindehaus Fürstenhausen.	Evangelische Kirchengemeinde Völklingen-Warndt Sparkasse Saarbrücken IBAN: DE62 5905 0101 0006 5609 55 BIC: SAKSDE55XXX Verwendungszweck: „Förderkreis Kreuzeskirche“
<b>Förderkreis zur Erhaltung der Evangelischen Kirche Naßweiler</b> Ansprechpartner: Jürgen Tries, Bremerhof 64, 66352 Großbrosseln - Naßweiler, ☎ 06809 – 71 33, ✉ juergen.tries@t-online.de	Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt Sparkasse Saarbrücken IBAN: DE10 5905 0101 0067 0348 92 BIC: SAKSDE55XXX Verwendungszweck: „Kirche Naßweiler“



Sei wie Du bist.  
Sei UNO.



[facebook.com/fuerdelmwaehresleben](https://facebook.com/fuerdelmwaehresleben)

Das Konto für alle  
18 bis 30-Jährigen.

Für das wahre Leben.

Wenn's um Geld geht  
 Sparkasse  
Saarbrücken

# Joshua fit the battle of Jericho...

Konzert des GospelChores Saarbrücken in der Hugenottenkirche am 10.11.

"Joshua fit the battle of Jericho - an' de walls came tumblin' down..."

"Josua kämpfte die Schlacht um Jericho, und die Mauern stürzen ein". Mit diesem Titel überschreibt der GospelChor Saarbrücken sein Konzert am 10. November 2019 in der Ludweiler Hugenottenkirche.

Bunt sind die Gewänder, bunt ist auch die Zusammensetzung des Chores, und seine Auftritte lassen niemanden unberührt. Seit vielen Jahren schon begeistert

der GospelChor Saarbrücken sein Publikum bei Konzerten und in Gottesdiensten. Auf rund 100 Mitglieder ist der Chor unter der Leitung von Kreiskantor Ulrich Seibert zwischenzeitlich angewachsen.

Gesponsert wird dieses Konzert von der Deutsch-Amerikanischen Gesellschaft, so dass der Eintritt frei ist. Eine Spende für das Afrika-Projekt von Dr. Schales ist jedoch willkommen.

UTE DECKER



Der GospelChor Saarbrücken